

Änderungsantrag Entscheidendes Gremium: Bürgerschaft Ersteller: Fraktion DIE LINKE. Beteiligt: Büro des Präsidenten der Bürgerschaft Sitzungsdienst	Datum: 01.03.2016	
Eva-Maria Kröger (für die Fraktion DIE LINKE.) Quartierblatt 055 "Neuer Markt"		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
02.03.2016	Bürgerschaft	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Der Beschlusstext wird folgendermaßen ergänzt:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt,
zur Bebauung bzw. Nichtbebauung des Baufeldes 1 (Nordbebauung Neuer Markt)
eine Beschlussvorlage zur Durchführung eines Bürgerentscheids (Vertreterbegehren
gemäß §20 (3) Kommunalverfassung M-V) vorzulegen.
Der Vorlagetermin für die Bürgerschaft ist so zu wählen, dass der Bürgerentscheid
ggf. zusammen mit der Landtagswahl im September 2016 durchgeführt werden
kann.

Sachverhalt/ Begründung:

Die nördliche und östliche Bebauung des Neuen Marktes ist ein überaus prägendes
städtebauliches Sanierungsziel und somit auch eine sehr wichtige Angelegenheit für
die Einwohnerinnen und Einwohner unserer Stadt. Während die Bebauung der
östlich des Neuen Marktes gelegenen Baufelder 2-5 in der Bevölkerung nahezu
unumstritten ist, wird die Nordbebauung aus unterschiedlichen Gründen überaus
kontrovers diskutiert.

Unserer Meinung nach, sollten die Rostockerinnen und Rostocker per
Bürgerentscheid die Möglichkeit erhalten, über dieses wichtige und symbolträchtige
Bauvorhaben direkt zu entscheiden.

Eva-Maria Kröger
Fraktionsvorsitzende

